



# Geschäftsanhahnung Südkorea

## Business-Chancen für Produktionstechnologien von Technischen Textilien, Nonwovens und Composites

Berlin, 18.02.2015

**Geschäftsanhahnung Südkorea 2015 aus dem BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU**  
Daegu und Seoul, 1.- 4. Juni 2015

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BWi) fördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages eine viertägige Geschäftsanhahnungsreise nach Daegu und Seoul, um deutschen Unternehmen aus dem Sektor Maschinen- und Anlagenbau der Textiltechnik diesen sich als Weltführer etablierenden Markt zu öffnen und erste professionelle Geschäftskontakte anzubahnen.

Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmerfirmen spezifische Informationen zur Branchen- und Marktsituation, zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen sowie Einfuhrbestimmungen und interkulturellen Besonderheiten. Den Auftakt der Geschäftsreise bildet eine Präsentationsveranstaltung in Daegu: Hier bietet sich ihnen die Möglichkeit, ihre Produkte, Technologien und Dienstleistungen einem ausgewählten Fachpublikum zu präsentieren. Zwei Tage mit individuell vereinbarten Geschäftsterminen (B2B) in Daegu und Umgebung mit koreanischen Geschäftsführern und hochrangigen Vertretern von Fachverbänden sowie technische Firmen- und Objektbesuche und ein weiterer Veranstaltungstag in Seoul schaffen die Grundlage für zukünftige Auftragsakquisitionen und eine effiziente Geschäftsanhahnung.

Die koreanische Textilindustrie befindet sich in einem Umstrukturierungsprozess. Durch staatliche Investition wird die Entwicklung von High-Tech-Fasern gefördert. 45.475 koreanische Textil-Unternehmen erwirtschaften ca.16 Milliarden US\$ Exportumsatz jährlich. Die Wachstumserwartung bis 2018 liegt bei technischen Textilien bei 27,5 %. Der stark wachsende koreanische Markt für technische Textilien und Composites - zentriert in der Region Daegu - bietet deutschen Herstellern von Produktionstechnologien somit attraktive Geschäftsmöglichkeiten.

Durchgeführt wird die Geschäftsanhahnung von dem erfahrenen Projektträger SBS systems for business solutions in Zusammenarbeit mit dem koreanischen Consultingunternehmen Nowak & Partner Co., Ltd. und mit fachlicher Unterstützung durch den VDMA. Das Angebot richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen. Der Eigenanteil zur Teilnahme beläuft sich je nach Unternehmensgröße auf € 500-1.000 zzgl. Reise- und Übernachtungskosten. Anmeldeschluss ist der 13. März 2015.

Weitere Informationen finden Sie unter **[www.german-tech.org](http://www.german-tech.org)**. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.

**SBS systems for business solutions**  
Herr Thomas Nytsch  
E-Mail: [info@sbs-business.com](mailto:info@sbs-business.com)  
[www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com) - [www.german-tech.org](http://www.german-tech.org)

*Büro Berlin*  
Budapester Str. 31, D-10787  
Tel. +49 30 260 123 77

*Büro Rom*  
Via Appia Nuova 666, I-00179  
Tel. +39 06 390 311 90

 **0800 - 7240016**  
kostenlose Rufnummer  
nur für Deutschland

Kooperationspartner  
**NOWAK & PARTNER**

Partner  
 **VDMA**  
Textile Machinery  
 **VDMA**  
Fiber  
Composite Technology

Durchführer  
  
systems for business solutions